Freunde



in Bayern e. V.

Freunde für Ferien in Bayern e.V. Postfach 1117 • 89258 Weißenhorn

An alle Gemeindeverwaltungen Welche Anträge gem. Art. 39 DSG bereit waren die gestellten 7 Fragen zu beantworten. Obwohl nicht immer einfach möglich -Bereitschaft ??? In der Zeit v, 21.März 2023 bis 6.3.2024

Es schreibt Ihnen:

Josef Butzmann Vorsitzender

07309-50 84 Tel. 07309-913 96 00 E-Mail: fffbayern@gmx.net

06.03.2024

Sehr geehrte Damen und Herren Bürgermeister(innen) und Sachbearbeiter(innen) wie eben mit unseren Anträgen zugesichert, werden wir hiermit alle betroffenen Gemeinden vom Ergebnis informieren. Siehe dazu separate Zusammenstellung als extra – Mail-Versand!

- von 450 bayerischen Tourismuskommunen welche überwiegend auf das Einkommen aus dem Tourismus angewiesen sind haben sich inzwischen 174 ohne finanzielle Not für eine Zweitwohnungssteuer zu erheben dazu entschieden = schwarze Füllfarbe
- In die Kategorie gar keine Antwort sind es 7 Verwaltungen
- Inzwischen haben 3 Kommunen Zwst abgeschafft
- Immerhin arbeiten noch 2 Kommunen mit ungültiger Satzung
- Großes Lob und Anerkennung ohne Ächtung 135 Antworten
- = gelbe Füllfarbe
- = grüne Füllfarbe
- = blaue Füllfarbe
- = ohne Füllfarbe weiß

Liebe Kommunalpolitiker von Orten mit weißer Füllfarbe gekennzeichnet.

Wir möchten uns hiermit ganz herzlich bei Ihnen bedanken für Eure Bereitschaft - z,.T. auch mit viel Aufwand die gestellten Fragen ohne Hass und Hetze zu beantworten.

Das Ergebnis dürfte so manche Kommunalpolitiker nicht überraschen oder wie steht man denn dazu? Erlöse = ohne Aufwand in Form v. Schlüsselzuweisungen f. Nebenwohnsitze = 500 000 000€ Steuerbescheide an alle gehassten ZWB summieren sich inzwischen in Höhe = 506 444 706€

Dabei ist und bleibt eben der Aufwand für Erfassung und Bearbeitung von Steuerbescheiden -Bearbeitung von Anträgen wegen Geringverdienerregelungen und Widersprüchen und Klagen ohne Berücksichtigung – auch die Reduzierung der Zweitwohnsitze ist in dieser Zeit wohl ausgeblieben – ganz besonders in diesen Kommunen "schwarze Kategorie" mit ausgeprägtem unmissverständlichem in aller Öffentlichkeit bekennt ausgiebig dokumentiertem Hass!

Warum eigentlich einige Kostenvorschussforderungen erfolgt sind hat ganz bestimmte Gründe, denn man wollte sich nicht in die "unseriösen Karten schauen lassen" die eigentliche Wahrheit keinesfalls preisgeben und unwahre Angaben zu machen könnte wohl als Betrugsverdacht gewertet werden, da über Medien in der Vergangenheit ob nun seriös oder aus Gehässigkeit Unwahrheiten verbreitet worden sind - ist wohl nicht mehr zu unterscheiden- als der Versuch über rechtliche Möglichkeit insgesamt auch nur noch über Kostenvorschuss Tatsachen zu verschleiern, haben wir einfach verzichtet- denn im Zusammenhang mit der Zweitwohnungssteuer wurde viel mehr gelogen als in allen bisherigen Kriegszeiten bevor Putin Ukraine angegriffen hat.

Bei der Frage D für 2020 gewährte Schlüsselzuweisungen Summen zu nennen war extrem schwer ja es sind somit alle von Ihnen gemachten Angaben v. statischen Landesamt als unzulässig zu bewerten- es ist wohl nicht im Sinne des Freistaates Bayern wahrheitsgemäße Beantwortung wohl verboten! Ähnlich ist es mit den Fragen E und G zu beantworten, die wahren Zahlen sind u. U. nicht bekannt oder aber es ist zu heikel hier eben die wahren Fakten preiszugeben – in allen bayerischen Kommunen- es

Hiermit wird um umgehende Prüfung und um Antwort gebeten mit freundlichen Grüßen

geht hier eben um gesetzlichen Vollzug welcher nicht nachvollziehbar gemacht werden darf!!

Vorstand Josef Butzmann Herta Haug Ulrich Steinach Dieter Schmalzrieth

**Tätiakeitsfeld** Vorsitzender Stellv. Vorsitzender Schriftführer Schatzmeister Beisitzender für Öffentlichkeitsarbeit Offentlichkeitsarbeit

Sitz des Vereins 87561 Oberstdorf

Zustelladresse Postfach 1117 89258 Weißenhorn Bankverbindung

Raiffeisenbank Oberallgäu e.G. **IBAN:** DE 48 7336 9920 0000 1939 33

GENO DE F 1 SFO

Vereinsregister Nr. VR 200263 AG Kempten AG Kempten